

Text 13 \*\*\*

Erinnern und vergessen

→ Hervorhebungen, Reformulierungen, Gliederungssignale

7288 Z.  
1055 W.

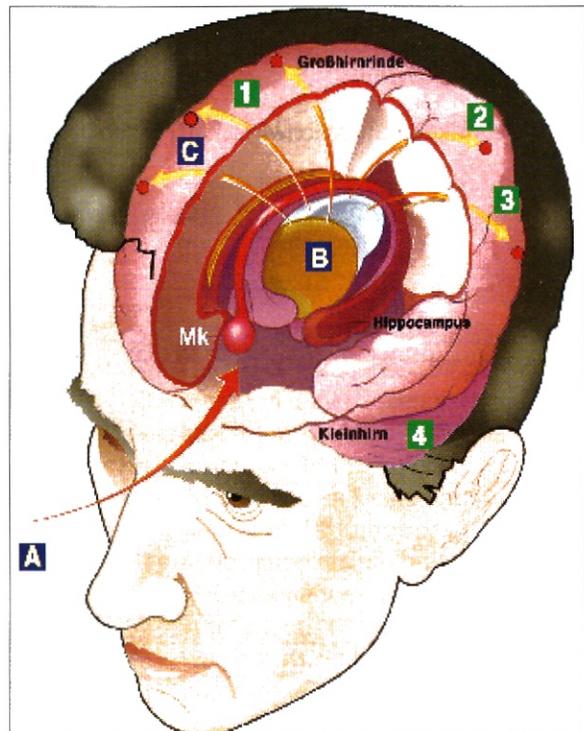
Als der französische Autor Marcel Proust einen Kuchen in seinen Tee tunkt, wird er plötzlich durch den Geruch an seine Kindheit erinnert. In seinem literarischen Meisterwerk »Auf der Suche nach der verlorenen Zeit« beschreibt der Autor dieses eigenartige Phänomen. Oft genügen Kleinigkeiten, eine Stimme, eine Melodie oder ein Foto, um uns an lange zurückliegende Ereignisse in unserem Leben zu erinnern. Eine flüchtige Wahrnehmung bewirkt, dass frühere Begegnungen, schöne oder traurige Stunden noch einmal lebendig werden.

- A** Haben Sie selber schon einmal solche Erfahrungen gemacht? Welche Wahrnehmungen haben Ihre Erinnerungen ausgelöst?
- B** In einem Forschungsbericht über das Gedächtnis heißt es: »Vermutlich ist Vergessen die wichtigste Eigenschaft des menschlichen Gedächtnisses.« Was könnte damit gemeint sein?

1. Hören  46

- 1** Hören Sie den Text einmal ganz. Schreiben Sie die passenden Ziffern und Buchstaben der Grafik zu den Begriffen in der Tabelle.

Sinneseindrücke	A	Limbisches System	
prozedurales Gedächtnis		Priming	
autobiografisches Gedächtnis		Mandelkern	
semantisches Gedächtnis			



2. Hören  47-51

1. Abschnitt

- 2** Welche zwei Aussagen sind wissenschaftlich nicht korrekt? Korrigieren Sie sie. (Stichworte)

1. Aussage:

Richtig ist aber:

2. Aussage:

Richtig ist aber :

Entscheidungen treffen  
der/die Verbündete  
autobiografisch  
prozedural  
abschneiden  
semantisch

das Limbische System  
der Mandelkern  
das Priming (engl.)  
die Nervenzelle  
überschwemmen  
die Banalität

2. Abschnitt (3 + 4)

**3** Welche Verarbeitungsstufen bei der Aufnahme von Informationen werden unterschieden? (Stichworte)

**4** Welche Rolle spielen das Limbische System und der Mandelkern? (Stichworte)

Limbisches System

Mandelkern

**5** Ergänzen Sie die Tabelle zu den vier verschiedenen Gedächtnissen. Nennen Sie jeweils zwei Beispiele. (Stichworte) 3. Abschnitt (5 + 6)

Gedächtnis	Speicherplatz für	Beispiele
autobiografisch		1. 2.
		1. 2.
		1. 2.
		1. 2.

**6** Aus welchem Grund lernen Sie besser, wenn etwas Sie stark interessiert? (Satz)

**7** Was konnte Herr Schereschewski, was konnte er nicht? Geben Sie die Informationen, die Sie über den Mann erhalten, in einem zusammenhängenden Text wieder. 4. Abschnitt

**8** Warum ist Vergessen wichtig? Ergänzen Sie das Raster. (Stichworte)

1. Grund	hilft, ...		
	Beispiel 1		
	Beispiel 2: Tiere		
2. Grund	hilft ...		
	nur möglich wenn		
	Beispiel Amazon	wichtig	
		unwichtig	
		für Entscheidung	

**9** Welche Erkenntnisse werden am Ende des Vortrags formuliert? (Sätze)

1. Erkenntnis:

2. Erkenntnis: Gedächtnis dient

Verneinungen!  
 nicht, ... sondern ...  
 nicht ... vielmehr ...